

Darmstädter Echo vom _____
Odenw. Heimatzeitung vom _____
Tagespost vom _____

Mümling-Bote vom 1 8. Dez. 1992
Odenwälder Journal vom _____
Odenwälder Wochenblatt vom _____
Odenwald Post vom _____

Bekanntmachung

Satzung zur 1. Änderung der Gebührenordnung zur Satzung der Gemeinde Höchst i. Odw. über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen vom 5. Februar 1991

Aufgrund der gesetzlichen Ermächtigungen

1. des Gemeindeverfassungsrechtes:

§§ 5, 51 der Hessischen Gemeindeordnung vom 25.2.1952 (GVBl. I S. 11) in der Fassung vom 1.4.1981 (GVBl. IS. 66); zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.5.1992 (GVBl. I S. 170)

2. des Straßenrechtes:

§§ 16, 17, 18, 37 des Hessischen Straßengesetzes vom 9.10.1962 (GVBl. I S. 437), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.9.1991 (GVBl. I S. 300).

Zweite Verordnung zur Ausführung des Hessischen Straßengesetzes vom 1.12.1964 (GVBl. I S. 204), § 8 des Bundesfernstraßengesetzes i. d. F. der Bekanntmachung vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1714) hat die Gemeindevertretung am 14. Dezember 1992 folgende 1. Änderung der

Gebührenordnung

zur Satzung der Gemeinde Höchst i. Odw. über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen

beschlossen:

Artikel 1

Nr. 8 Leitungen aller Art, die nicht der öffentlichen Versorgung dienen

Nr. 8 erhält folgende neue Fassung:

8 Leitungen aller Art, die nicht der öffentlichen Versorgung dienen

a) je Monat und angefangene 100 m Länge, sofern nur vorübergehend verlegt

1. bei Durchmessern bis 100 mm - 5.--DM Benutzungsgebühr,

2. bei Durchmessern über 100 mm - 6.--DM Benutzungsgebühr.

b) jährlich je angefangene 100 m Länge, sofern auf Dauer verlegt

1. bei Durchmessern bis 100 mm - 20.--DM Benutzungsgebühr,

2. bei Durchmessern über 100 mm - 30.--DM Benutzungsgebühr.

Artikel 2

Diese Änderung der Gebührenordnung tritt am Tage nach Vollendung ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die bisherige Nr. 8 der Gebührenordnung vom 5. Februar 1991 außer Kraft.

Höchst i. Odw., den 15. Dezember 1992

Der Gemeindevorstand
Schäfer, Bürgermeister